

liche Mittelbinde in der Flügelmitte stark eingeschnürt.

Patria: Nord-Celebes.

## Über einige Fälle von Gynandromorphismus bei Lepidopteren.

von Oskar Schultz.

### I. *Coenonympha arcania* L. gynandr.

Linke Flügelseite männlich, kleiner, rechte bedeutend grösser, weiblich.

Links ohne Auge im Apex der Vorderflügel, rechts mit Auge.

In der Sammlung des Herrn A. Pitz-Heinrichau.

### 2. *Coenonympha arcania* L. var. *darwiniana* Stdgr. gynandr.

Ein gynandromorphes Exemplar derselben Species, welches zugleich die Merkmale der var. *darwiniana* Stdgr. trägt, gelangte vor kurzem in meinen Besitz.

Linker Vorderflügel männlich, rechter weiblich.

Der dunkle Randsaum auf der einen (♂) Seite etwas breiter, die Rippen stärker dunkel bestäubt als auf der andern Seite.

Beide Hinterflügel männlich.

Unterseits ist der weibliche Vorderflügel mit einem schwarzen, weissgekernten Auge, der andere dagegen nur mit einem kleinen schwarzen Punkt (ohne weissen Kern) versehen.

Leib mit deutlichen Afterklappen, anscheinend rein männlich.

Fundort: Simplon-Gebiet.

### 3. *Lasiocampa quercus* L. var. *sicula* Stdgr. gynandr.

Der rechte Vorderflügel vorwiegend weiblich, jedoch mit einem breiten Streifen männlicher Färbung von der Basis bis zur Mittelbinde durch die Mitte des Flügels.

Der linke Vorderflügel vorwiegend männlich, jedoch mit breitem, durch die Flügelmitte gehendem, von der Wurzel bis zum Ausserrand reichenden Streifen weiblicher Färbung.

Linker Hinterflügel fast männlich, jedoch mit weiblich gefärbten Streifen vom Saum bis in die Mitte des Flügels.

Der rechte Hinterflügel fehlt völlig.

Beide Fühler männlich gestaltet, aber von weiblicher Färbung. Thorax und Leib von weiblicher Gestalt und Färbung.

Gezogen. Coll. Pitz-Heinrichau.

## Referat über:

The Butterflies of Switzerland and the Alps of Central Europe. By George Wheeler, M. A. S. Price 5 s. net, interleaved 6 s. — London: Elliot Stock, 62, Paternoster Row, E. C. — August 1903. — Einleitung S. 1—VI. — Spezieller Teil S. 1—144. — Verzeichnis der Arten, Varietäten und Aberrationen S. 145 bis 151. — Geographisches Ortsverzeichnis S. 151—162.

von M. Gillmer, Dozent, Cöthen (Anhalt).

(Fortsetzung.)

Unter 2. haben wir einen Rückfall in die Anordnung Esper's (I. 1. S. 116. *hermione minor*) und Frey's (Lep. S. 43. S. *hermione*, L. und var. *alcyone*, S. V.), doch hat derselbe unter Anderen den Beifall von Prof. Blachier und von Kanonicus Favre, von denen letzterer diese Vereinigung schon in seinen *Lepidoptères du Valais* (1899. S. 47) vertrat. Nach sorgfältiger Prüfung vieler Stücke von den verschiedensten Örtlichkeiten kommt Herr Wheeler, da auch die ersten Stände nichts Unterschiedliches darbieten, zu dem Ergebnis, dass *alcyone* nur die extreme Form in der einen Richtung, *hermione* aus der Riviera die extreme Form in der anderen Richtung von ein und derselben Art sei.

Zu 3 Die Trennung der *S. cordula* von *actaea* war lange zweifelhaft, und gründet sich auf die Tatsache, der auch Herr Nicholson beistimmt, dass *cordula* in der Regel früher im Jahre auftritt, als *actaea*. Beide fliegen an den Abhängen bei Digne, wo *actaea* Ende Juli die zahlreichere Form ist. Der Beweis könnte hier wohl noch überzeugender sein.

Ad. 4. Die Trennung der *Auth. simplonia* von *belia* ist schon durch Herrn Dr. Spuler vorgenommen worden und wahrscheinlich von ihm an dem betreffenden Orte gerechtfertigt, was ich augenblicklich nicht nachsehen kann. Auch verweigert Herr Wheeler auf Grund eingehender Prüfung (S. 63 Fussnote) der Varietät *ausonia*, Hb. das Bürgerrecht unter den Bewohnern des Kantons Wallis.

Vom Autor als neu beschriebene Abarten führe ich folgende auf:

1. *Chrysophanus alciphron* ab. ♂ *midas*, Lowe (n. ab.). S. 15.

2. *Chrysophanus dorilis* ab. *nana*, Wheeler (n. ab.). S. 17.

3. *Lycænaalcon* ab. ♂ *nigra*, Wheeler (n. ab.). S. 21.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1903

Band/Volume: [18](#)

Autor(en)/Author(s): Schultz Oskar Otto Karl Hugo

Artikel/Article: [Über einige Fälle von Gynandrcmorphismus bei Lepidopteren.  
170](#)